



Pressemitteilung Nr. 281

02.10.2020

Fertigstellung der Bauarbeiten an der Kita Furpach verschiebt sich

Die Fertigstellung der Umbau-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme an der KiTa Furpach wird sich verschieben. Die Gründe für die baulichen Verzögerungen liegen in der Covid-19-Pandemie und darin, dass die Stadt die Bodenbelagsarbeiten neu ausschreiben und vergeben musste. Die Stadt hat alle betroffenen Eltern mit einem Schreiben bereits über die Verzögerung informiert. Derzeit rechnet die Stadt mit einer Gesamtfertigstellung im Juni 2021. Ursprünglich ging die Stadt von einer Gesamtfertigstellung Ende 2020 aus.

Die im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie gesetzlich vorgegebenen Maßnahmen zu Infektionsschutz, Krankheitsausfällen und Quarantäne von Mitarbeitern führte dazu, dass die Baufirmen die vereinbarten und zugesicherten Termine nicht einhalten konnten. So kam es auch zu verspäteten Materiallieferungen. Die Vorschriften zum Infektionsschutz erfordern den Abgleich aller Arbeiten der gleichzeitig auf der Baustelle tätigen Unternehmen. Hierbei werden täglich die Arbeiten zwischen den Gewerken – wo immer möglich – zeitlich und räumlich getrennt. Kurz: Es entstand hier ein erhöhter Koordinierungsaufwand.

Zudem musste die Stadt der Bodenbelagsfirma kündigen, da sich diese während der Bauausführung trotz mehrfacher Verwarnungen vertragswidrig verhalten hat. Nach der Kündigung musste das Gewerk Bodenbelagsarbeiten nun neu ausgeschrieben und vergeben werden. Die Lieferzeit des Bodenbelags beträgt derzeit bis zu zwölf Wochen.

Derzeit rechnet die Stadt damit, dass der erste Bauabschnitt der Umbauarbeiten der KiTa voraussichtlich im Dezember 2020 fertiggestellt werden kann. Der sich daran anschließende zweite Bauabschnitt und damit die Gesamtfertigstellung wird voraussichtlich im Juni 2021 fertig. Das Gebäude besteht aus zwei Flügeln. Der erste Bauabschnitt umfasst Arbeiten im Erdgeschoss des rechten Flügels und einen Anbau am linken Flügel. Der zweite Bauabschnitt umfasst den Umbau des Erdgeschosses des gesamten linken Flügels.